

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1783

7 (13.2.1783) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
 für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

Generaldekret an sämtliche Ober und Reuter, auch Oberforstämter, beeder Landes- Theile, exclusive Beinheim und Rodemachern de dato Karlsruhe den 15ten Jan. 1783. S. N. 514.

Vertilgung der Raupen: Nester.

Es ist deermal wiederum zu Vertilgung des schädlichen Raupen- Ungeziefers die beste Zeit vorhanden, ehe solches bey warmen Sonnenblicken ausschlußt. Dem Oberamt und Oberforstamt wird daher aufgegeben, die würksame Veranstaltung zu treffen, daß unverzüglich sowohl auf den Privat Personen zugehörigen Gütern, von deren Besitzern als auch Commun Gütern von denen, durch die Orts vorgesezte zu bestellenden Personen alle Raupennester von den Bäumen und Hägen abgenommen und verbrannt, nicht aber in

das Wasser geworfen oder in die Erde vergraben werden, als wodurch die nützliche Absicht der Vertilgung dieses schädlichen Ungeziefers nicht erreicht wird. Zu diesem Ende ist die Fürkehr zu treffen, daß an eigends hierzu anzusehenden Lagen solches von allen bewürkt und dabey nachgesehen werde, ob jeder seine Schuldigkeit gethan habe, wo deann die Saumseelige zu gebührender Strafe zu ziehen, und, wie solches alles geschehen, in Bälde zu berichten. Decretum &c.

Citationes edictales.

Grasschaft Eberstein. Michel Klumpp von Lautenbach hat sich schon vor 30 Jahren von Haus hinweg und nach Ungarn begeben. Gleichwie man nun von seinem eigentlichen Aufenthalt seithero keine gewisse Nachricht erhalten, und daher dessen Geschwistrige um Verabfolgung eines Erbvermögens, so ihne fernd von einer verstorbenen Schwester angefallen, angefangen haben, als wird gedachter Klumpp oder seine

allenfallige Leibes- Erben hiemit edictaliter vorgeladen, um in Zeit 3 Monath, welche für den 1ten 2ten und 3ten Termin peremptorie angesetzet werden, bey dahiesigem Oberamt zu erscheinen, oder nach Verfluß dieser Zeit zu gewärtigen, daß besagtes Erbvermögen seinen Geschwistrigen gegen Caution werde ausgefolgt werden. Bernspach den 8ten Febr. 1783.

Hochfürstl. Oberamt der Grasschaft Eberstein.

Gerichtliche Notifikationen.

Lörrach. Diejenige welche an Mathias Oehlwang in Hertingen Forderung zu machen haben; werden andurch auf Samstag den 1sten Merz 1783. nach Hertingen zur liquidation sub poena praecclusi vorgeladen. Lörrach den 5ten Febr. 1783.

Hochfürstl. Markgräf. Badisches Oberamt alda.

Durlach. Nachdem bey der ohnlängst vorgenommenen Vermögens- Untersuchung des hiesigen Bürger und Fuhrmann Christian Kunzmanns sich erge-

ben, daß derselbe seine Einbuß um 117 fl. nicht ersetzen kan; Als werden dessen sämtl. Creditores so wohl diejenige welche ihre Forderung bereits angegeben, als die so sich noch nicht gemeldet, hiemit peremptorie vorgeladen, daß sie Montag den 3ten Merz h. a. vor mittags zu Erzielung eines pacti remissorii vel dilatorii in dahiesig Fürstl. Stadtschreiberey erscheinen sollen. Durlach den 10ten Febr. 1783.

Hochfürstl. Markgräf. Badisches Oberamt alda.

Justiz- Sachen.

Serenissimus haben den Bader Kaufmann von Bözingen, weil er gegen das Verbott innerlich prac-

ticirt und ein sehr schädliches Fieber- Mittel besittirt hat, per rescriptum clementissimum de 8ten proet.

H. N. N. 285. 286. zu einer halbjährigen Zuchthaus-Strafe gerechtest verurtheilt; und ist Kaufmann zu Ersetzung seiner Strafe unter dem heutigen in das

Pforzheimer Zuchthaus abgeführt worden. Emmendingen den 8ten Febr. 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Badischs Oberamt Hochberg.

Sachen so zu verlehnen sind.

Carlsruhe. In dem Kaufmännischen Haus nechst dem Mühlburger Thor auf der langen Straß, ist der untere Stock zu verlehnen, und kan auf den 28ten April h. a. bezogen werden. Liebhabere können sich diesermweg bey dem Bewohner der obern Etage erkundigen. Carlsruhe den 10ten Febr. 1783.

Carlsruhe. Beym Hofbuchbinder Kasten in der langen Straß neben dem goldenen Kreuz, ist der ganze untere Stock zu verlehnen, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, grosser Küche, eigenen Keller, Speicher, Holzremis und Brunnen, und kan bis den 23sten April bezogen werden.

Carlsruhe. Beym Handelsmann Gottreu ist der

ganze obere Stock zu verlehnen, bestehend in 5 Zimmer, Küche, Platz im Keller, trockene und verschlossene Holzlege, und kann bis den 23sten April bezogen werden.

Carlsruhe. Bey dem Cammerdiener Ruding, ist der obere Stock, bestehend in einer Stub, 2 Kammern, Küche, Platz im Keller, trockene und verschlossene Holzlege, und Gebrauch des Waschkauflses, zu verlehnen, und kann alle Tage bezogen werden.

Carlsruhe. In des Kamers hintern Behausung in der Baldhorngaß, ist im obern Stock ein Zimmer vor eine ledige Person zu verlehnen, und kan gleich oder bis nächstes April-Quartal bezogen werden.

Sachen so zu versteigern sind.

Baden. Zufolg höchsten Befehl, werden bey dahieñg Fürstl. Exjesuiten fundi administration nachstehende Weine und war.

- | | | |
|----------|---|--------------------------|
| 1781ger. | { | 3 Fuder Altenburger. |
| | | 3 — Ebenunger, und |
| | | 3 — Altschweirer, sodann |
| 1782ger. | { | 10 — Altschweirer, und |
| | | 3 — Altenburger. |

Bis Montag den 17ten Febr. d. J. auf Steigerung ausgesetzt, und salva ratificatione an den Meißbietenden gegen baare Bezahlung überlassen werden, die Liebhabere wollen sich dahero auf bestimmten Tag um 1 Uhr nachmittags an ersaztem Ort einfinden, die Wein verkosten, und das weitere zu vernehmen belieben. Baden den 31ten Jan. 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Badischer Amts-Keller und Exjesuit fundi administrator Würz

Nachricht.

Tabelle.

Ueber das Anzünden derer Laternen.		
Tage.	Stunde des Anzündens.	Stunden des Brennens.
Den 19ten Febr.	um halb 7. Uhr	3. Stund.
— 20ten —	— halb 7. —	4. —
— 21ten —	— halb 7. —	5. —
— 22ten —	— halb 7. —	6. —
— 23ten —	— halb 7. —	7. —
— 24ten —	— halb 7. —	7. —
— 25ten —	— halb 7. —	7. —
— 26ten —	— halb 7. —	7. —
— 27ten —	— halb 7. —	7. —
— 28ten —	— halb 7. —	7. —
Den 1ten Merz.	— halb 7. —	7. —
— 2ten —	— halb 7. —	7. —

— 3ten —	— halb 7. —	7. —
— 4ten —	— 7. —	7. —
— 5ten —	— 8. —	6. —
— 6ten —	— 9. —	5. —
— 7ten —	— 10. —	4. —
— 8ten —	— 10. —	9. —

Carlsruhe. In der Fürstlichen Seifenfabrick ist Saksasch, oder Seiffensfederasch, auf Biessen und Felder, im billigen Preis zu haben.

Müllheim. Der allhiefige Frühlings-Jahrmarekt welcher auf den 15ten April in die Charwoche fällt, ist auf Dienstag den 13ten May dieses Jahrs verlegt worden. Signatum Müllheim den 1ten Febr. 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt der Herrschafft Badenweiler.

In Macklots Hofbuchhandlung in Carlsruhe sind ferner folgende Bücher, theils wieder in hinlänglicher Anzahl, theils andere neu angekommen:

- | | |
|---|--|
| Comödien. Susst von Stromberg. Schauspiel in 5 Aufzügen. Mit den Sitten, Gebräuchen und Rechten seines Jahrhunderts. Von Herrn Hofgerichtsdrath Mayer, Verfasser des Sturms von Berg. | berg. Samt Anmerkungen. gr. 8. Mannheim 1782. 1 fl. 15 kr. |
| Comödien. Agnes Bernauerin, ein väterländisches Trauerspiel, 8. Mannheim 1782. 24 kr. | |

Comödien. Räuber (die) von Friedrich Schiller. Neue für die Mannheimer Bühne verbesserte Auflage. gr. 8. Mannheim 1782. 30 kr.

Comödien. Otto von Wittelsbach, Pfalzgraf von Bayern, aufgeführt auf dem Churfürstl. Nationaltheater zu München und auf dem hiesigen Fürstl. Hoftheater. 8. Frankfurt und Leipzig 1782. 30 kr.

Comödien. Julie oder die gerettete Kindsmörderin. Ein deutsches Original-Schauspiel, für unsere Zeiten. 8. Düsseldorf 1782. 12 kr.

Comödien. Hausvater der deutsche. Schauspiel von Gemmingen, gr. 8. Mannheim 1782. 24 kr.

Leben. Empfindsame (der) Maurus Pantrajus Zivrianns Kurt, auch Selmar genannt. Ein Mode-Roman 8. 3 Theile. Erfurt 1782. 3 fl. 45 kr.

Antihypochondriacus oder etwas zur Erschütterung des Zwergfalls und zur Beförderung der Verdauung, gr. 8. Erfurt 1782. 30 kr.

Nathan (Rabbi Wolf Abraham) jüdische Religions-sätze, oder Grundsätze der jüdischen Religion, aus den heiligen Büchern Talmud, und den vorzüglichsten Rabbinen zusammengetragen, 8. Dessau 1782. 45 kr.

Soucriptions pour un acte de bienfaisance, & memoire a consulter pour un enfant sans état civil, dont la mère est privée de sa liberté & le père menace d'un procès criminel gr. 8. 1783. 54 kr.

Quid est Papa. 8. Romæ, & Dessaviae 1781 30 kr. Reflexionen über den Character der Völker, 8. Dessau und Leipzig 1783. 45 kr.

Religionsbasse (vom) eine Religionsrede zur Beförderung der Menschenliebe, mit einer Zuschrift an Moses Mendelssohn, 8. Dessau 1782. 20 kr.

Rochow (Friedrich Eberhard von) Kinderfreund. Ein Lesebuch zum Gebrauch in Landschulen 2 Theile 8. Dessau 1781. 1 fl.

Rosenthal (Gottfried Erich) Nachricht von einem neuen Thermometer und Manometer, nebst Anleitung zu deren Gebrauch, sowohl in der Meteorologie, als auch bey barometrischen Höhen-Messungen, 4to. Dessau 1782. 15 kr.

Schlegel (Gottlieb) Mittel zur Verhütung des Kindermords, bey Gelegenheit der Mannheimer Aufgabe zur allgemeinen Beförderung der Tugend, mit nach andern die Sittlichkeit und Strafen betreffenden Betrachtungen 8. Dessau 1781. 75 kr.

Schroner (J. G.) der Prophet Hosea aus der biblischen und weltlichen Geschichte, erläutert, und mit kritischen, philologischen und theologischen Anmerkungen versehen, 8. Dessau 1782. 40 kr.

Schurmann (A. M.) ERKAHPIA, seu melioris partitis electio. Tractatus brevem vitæ ejus delineationem exhibens. Luc. X. 41. 42. Unum necessarium Maria optimam partem elegit Partes II. 8. Dessaviae 1782. 2 fl.

Gebohrne.

Carlsruhe. Den 7ten Februar: Catharine, Vater: Andreas Lang, Kreis-Jusolid.

Durlach. Den 2ten Februar: Christine Magdalene, Vater: Peter Goldschmidt, Burger und Wagner.

Den 3ten: Eve Charlotte, Vater: Philipp Friedrich Kiefer, Fuhrmann. Den 4ten: Johann, Vater: Johannes Meyer, Steinhauer.

Den 5ten: Sophie Barbare, Vater: Andreas Schwander, Weingärtner.

Den 7ten: Magdalene Barbare, Vater: Johann Friedrich Hauser, Schreiner in der Kaj. Fabrik.

Pforzheim. Den 27ten Januar: Carl Friedrich,

Vater: Franz Frölich, Burger und Schuhmacher.

Den 1sten Februar: Todtgebohren ein Söhnlein,

Vater: Ambrosius Wagner, Burger und Zimngieser.

Eod. Johanne Charlotte, Vater: Ludwig Demwald, Burger und Knopfmacher. Den 2ten: Johanne Friederike, Vater: Johannes Schwarz, Besizer.

Den 7ten: Margarethe Louise Juliane, und Christiane Ernestine Catharine, Vater: Herr Anton Joseph Reinbold, Graveur. Den 8ten: Johann Heinrich,

Vater: Jacob Friedrich Raubgraf, Besizer und Maurer.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 7ten Februar, Christian Heinrich, Mathias Kammerers, des Herrschaffil. Tagelöhners Sohn, alt 1 Monat. Den 9ten: Sabine Philippine,

Fr. Andreas Nicola, des Schulmeisters in Klein Carlsruhe, Tochter, alt 3 Monat 13 Tag. Eod. Frau

Marie Elisabeth Eberhardine, gebohrene Krusin, weil. Herr Johann Daniel Hembergers, gewesenen Rent-

kammer- und Marschallamts Secretarii hinterlassene Wittib, und Fürstl. Kammerfrau, alt 67 Jahr 5 Mo-

nat 3 Tag. Eod. Carl Ernst David, David Hach-

tsch Richters, gewesenen hiesigen Informators,

Sohn, alt 8 Jahr und 10 Monat. Den 10ten: Ernst

Friedrich, Eberhard Heintle, Burgers und Nagel-

schmidts, Sohn, alt 13 Jahr, 3 Monat und

11 Tag.

Durlach. Den 3ten Februar: Caroline Salome,

Tochter des Burgers und Steinhauers, Adam Leon-

hard Dill, alt 8 Tag. Den 3ten: Christine Catha-

rine, gebohrene Gerhartin, Ehefrau des Johann Sa-

muel Schmidt, Burgers und Strickers, alt 28 Jahr

7 Monat, 12 Tag.

Pforzheim. Den 28ten Januar: Carl Friedrich, Vater: Franz Frölich, Burger und Schuhmacher, alt 1 Tag. Sod. Herr Carl Christian Gottfried Hofmann, Hochfürstl. Landgräf. Hessen Darmstädtischer

wirklicher geheimer Rath, alt 43 Jahr, 1 Monat 20 Tag. Den 6ten Februar: Johann Erhardt Friedrich, Vater: Johann Georg Bezold, Stahlarbeiter, alt 4 Jahr 2 Monat 8 Tag.

Copulirte.

Carlsruhe. Den 11ten Februar: Carl Friedrich Kneiding, Hofbedienter bey des Herrn Erbprinzen Hochfürstl. Durchl. mit Rosine Wilhelmine Niedtin, seither in der Fürstl. Kindstube angestelltes Kindsmädchen, Valentin Niebts, Herrschafft. Habermessers, Tochter.

Schlosser, mit Ebe Christine Wilhelmine, des hiesigen Burgers und Schreiners, Tochter.

In der hiesigen reformirten Gemeinde: Den 11ten Februar: Christoph Martin, hiesiger Burger und

Pforzheim. Den 28ten Januar: Christoph Martin Hittler, Uhrmachersgefell, mit Marie Magdalene Kurzin, Besitzers Tochter. Sod. Hr. Jacob Christoph Graf, lediger Burger und Uhrmacher, mit Marie Juliane Bechtlerin, Burgers Tochter.

Promotionen.

Serenissimus haben gnädigst geruhet, 1) den erledigten Forstdienst zu Kandern dem bisherigen Förster zu Hasel, Herrn Johann Carl Roth, 2) den gleichfalls erledigten Forstdienst zu Belmlingen dem Jäger Herrn Carl Böz, 3) den Hasler Forstdienst, dem Jäger Herrn Carl Kirchmeyer, und 4) den Messemmer Forstdienst, dem Jäger Herrn Johann Philipp Reys, zu übertragen.

Jugeneur Herrn Caspar Carl Schwend, den Cammeraths-Rang beynulegen, und dem Jugeneur Herrn Carl Friedrich Ehrhard den Charakter eines Berg-raths mit Rechnungs-raths-Rang in Gnaden zu ertheilen.

Weiter ist es Höchstendenselben gefällig gewesen, den Candidatum juris Herrn Joseph denwaldt von Baden in die Zahl Höchstdero außerordentlichen Hofgerichtsrathsadvocaten aufzunehmen.

Marktpreise vom 13ten Febr. 1783.

Frucht- preise.	Carlsruhe		Durlach		Pforzheim		Rastatt		Baden		Gernsb.		Sübl.		NB. Bey Sübl sind Weizen, farrt Malter.	Sleisch- schagung.		Carlsruhe		Durlach		Pforzheim		Rastatt		Baden		Gernsb.		Sübl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter Alt Korn.							5	20								Das Pfund Rindsgutes	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	
Neu Korn.	5	10	5	10	4				38	5	36	3	36		Schmalz.	5	5	5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	5		
Alt Kernen					7										Hammelf.				5										6		
Neu Kernen	6	48	6	48	7	20			7	30	7	24	5	4	Ralbsteisch	5	5	4	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	6		
Waizen .	7		7				7	52	7	12			4	48	Schweinf.	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6		
Gem. Frucht	5		5		6						4	6			Rindschm.	18	18		18										17		
Gersten .	3	12	3	12	4	16	5	36	34	4	48	3		Schweines.	16	16	18														
Welschkorn.	4	2	4		5	20	6	24	36	6		3		Unschlitt .	11	11	12		10												
Hafer . .	3	20	3	20	2	20	5					2	4	Lichte, gezogen	16	14	15		13	13											
Erdsen } bog	1	4		48	52							48		gegohne			15	14													
Linzen } bog	1	4										48		Butter . .	15	13		13	11	15	11	15	11								
Bohnen } bog												48		6 Eyer vor	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4		

Beckenschagung.	Carlsruhe.			Durlach.			Pforz. Stein			Rastatt.			Baden.			Sübl.			
	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	
Weiz, oder Semmel		18	2		18	2		20	2		17	2		21	2			18 $\frac{1}{2}$	2
Weiß Brod	1	24	6	2	1	6	3		6	2	2	6						27 $\frac{3}{4}$	3
— dito							2	4	4	1	12	4	1	25	6	1	14	3	
Schwarz Brod . .	4		8	2	23	5	6	6 $\frac{2}{3}$	12	1	22	4	4		6	2	28	6	
Dito Brod . . .							3	19 $\frac{1}{3}$	6	3	12	8	1	4	3	2	6	3	
Deconomisch Brod				2	1	5													